BEKANNTMACHUNG!

Wegen Verbrechens nach §§ 1 und 2 der Verordnung zur Bekämpfung von Angriffen gegen das deutsche Aufbauwerk im GG. vom 2. 10. 43, Verordnungsblatt für das GG. Nr. 82/43, wurden vom Standgericht beim Kommandeur der Sicherheitspolizei und des SD für den Distrikt Galizien, zum Tode verurteilt:

1. LACH MYRON, aus Wysocko - Wyzne, wegen Zugehörigkeit zu einer Bande,
2. BUN MYKOLAJ, aus Stara - Wies, wegen Zugehörigkeit zu einer Bande,
3. LUCEWYCZ MYKOLAJ, aus Gwozdziec, wegen Zugehörigkeit zu einer Bande,
4. CZUMA WLODIMIR, aus Sambor, wegen Zugehörigkeit zu einer Bande,
5. DIAKIW DMYTRO, aus Hoziejow, wegen Teilnahme an einer verbotenen Organisation,
6. JWANKIW FEDOR, aus Orow, wegen Zugehörigkeit zu einer Bande,
7. DOBOSZ IWAN, aus Boryslaw-Mraznica, wegen Zugehörigkeit zu einer Bande,
8. ROSANSKYJ OLEKSA, aus Orow, wegen Zugehörigkeit zu einer Bande,
9. MARGOLEC IWAN, aus Orow, wegen Teilnahme an verbotenen Organisationen,
10. DRYL ONUFRYJ, aus Rosochacz, wegen Teilnahme an verbotenen Organisationen,
11. LASTOWECKYJ MIKOLAJ, aus Orow, wegen Teilnahme an verbotenen Organisationen,
12. MARGOLEC NIKOLAUS, aus Orow, wegen Teilnahme an verbotenen Organisationen,
13. KOLODY THEODOR, aus Hrud, wegen Raub mit Waffen und Zugehörigkeit zu einer Bande,
14. PURYJ MICHAEL, aus Hrud, wegen Bandenbegünstigung und Hehlerei,
15. HNATIW PETRO, aus Hrud, wegen Raub und Zugehörigkeit zu einer Bande,
16. HALUSZKA ONUFRI, aus Tatarniow, wegen Begünstigung von Banditen und Hehlerei,
17. STECKIW WOLODIMIR, aus Sambor, wegen Verbreitung illegaler Flugschriften,
18. HUCULAK MARIA, aus Lutowiska, wegen Begünstigung einer Bandengruppe,
19. RYBAK Demetr, aus Lemberg, wegen fortgesetzten Diebstahls und Schleichhandel,
20. KANAK WLADISLAU, aus Zboiska, wegen fortgesetzten Diebstahls und Schleichhandel,
21. MRAKE JURKO, aus Zboiska - Nowe, wegen fortgesetzten Diebstahls und Schleichhandel,
22. JOSEFEK KASIMIR, aus Lemberg, wegen Judenbeherbergung,
23. KUSZKA IGNAZ, aus Klodzienko, wegen Widerstand gegen die Staatsgewalt,
24. MIGA BRONISLAW, aus Lemberg, wegen Judenbeherbergung,
25. CHYMIAK IWAN, aus Nowosiolka, wegen Waffenbesitz,
26. STRADOMSKI JERZY, wegen Waffenbesitz,
27. CHUDY STANISLAU, aus Lemberg, wegen Teilnahme an verbotenen Organisationen,
28. BALAWENDER WLADISLAW, aus Lemberg, wegen Waffenbesitz,
29. WYZPIANSKI STANISLAW, aus Lemberg, wegen Waffenbesitz,
30. JALOCHA EDUARD, aus Ditkowce, wegen mehrfacher Flucht aus dem Baudienst,
31. NOGA IWAN, aus Gnojnicka, wegen mehrfacher Flucht aus dem Baudienst,
32. STEPANIENKO ANDREAS, wegen Waffenbesitz,
33. KUFTA ANNA, aus Lemberg, wegen Judenbeherbergung,
34. JEWTUSZIK OPANAS, aus Lemberg, wegen Judenbegünstigung,
35. PECZENIUK NIKOLAUS, aus Stechowa, wegen Kenntnis von Waffenbesitz,
36. KURELIUK WASYL, aus Stecowa, wegen Kenntnis von Waffenbesitz,
37. KURELIUK STEFAN, aus Stecowa, wegen Waffenbesitz,
38. SMAGLOWSKI STANISLAU, aus Kuty, wegen Waffenbesitz,
39. KULCZUCKI ELIAS, aus Kuty, wegen Kenntnis von Waffenbesitz,
40. BOHR BOLESLAU, aus Zalucze, wegen Kenntnis von Waffenbesitz,
41. DIDUSZKO IWAN, aus Podwysoki, wegen Raubüberfall und Baudienstflucht,
42. PLOCZANSKI WLODYMIR, aus Kolomea, wegen Teilnahme an verb. Organisationen,
43. SMYKAL FRANZ, aus Zablotow, wegen Arbeitsflucht und Schleichhandel,
44. KALYTCZUK PETER, aus Karlow, wegen Abhörens feindlicher Sender und Diebstahl von Wehrmachtsgut,
45. HRECIAK WASYL, aus Stecowa, wegen kommunistischer Betätigung und Baudienstflucht,
46. MERONEK WASYL, aus Uscie, wegen kommunistischer Betätigung,
47. FRANCZUK IWAN, aus Hankowce, wegen Waffenbesitz,
48. NYKYPANCZUK STEFAN, aus Pruchniszcze, wegen Bandenbegünstigung,
49. LUKANIUK PETRO, aus Winograd, wegen Zugehörigkeit zu einer Bandengruppe,
50. HRYSZCZUK PETER, aus Chwaliboga, wegen Zugehörigkeit zu einer Bandengruppe und Baudienstflucht,
51. HLYBOWICKI SERGIUSZ, aus Kolomea, wegen Teilnahme an verb. Organisationen,
52. PLYSZCZUK DMETRO, aus Gody, wegen Teilnahme an verb. Organisationen,
53. WAWRO TADEUSZ, aus Horodenka, wegen Teilnahme an verbotenen Organisationen,
54. ZIOBROWSKI ZDISLAW, aus Stanislau, wegen Teilnahme an verb. Org.
55. WITKOWSKI JOSEF, aus Stanislau, wegen Teilnahme an verb. Organisationen,
56. STADLER ALFRED, aus Stanislau, wegen Teilnahme an verb. Organisationen,
57. SIEGEL EUGENIUSZ, aus Stanislau, wegen Teilnahme an verbotenen Organisationen,
58. PIETKA WLADYSLAW, aus Stanislau, wegen Teilnahme an verb. Organisationen,
59. CHMIEL ROMAN, aus Stanislau, wegen Teilnahme an verb. Organisationen,
60. KAMINSKI KASIMIERZ, aus Delatyn, wegen Arbeitsverweigerung,
61. PAWLIW HIRON, aus Stromna, wegen Teilnahme an verb. Organisationen,
62. HALKO IGNAC, aus Myta, wegen Bandenbegünstigung,
63. KALINIEC NYKOLAJ, aus Rosochacz, wegen Bandenbegünstigung,
64. KAWCZAK WASYL, aus Myta, wegen Bandenbegünstigung,
65. PYLYPCZAK HRYN, aus Roschah, wegen Bandenbegünstigung,
66. KUPINEC IWAN, aus Rosachacz, wegen Bandenbegünstigung,
67. MYCH MICHAJLO, aus Rosochacz, wegen Bandenbegünstigung,
68. SOWYCZ WASYL, aus Rosochacz, wegen Bandenbegünstigung,
69. KOCHANCZUK WLADISLAW, aus Bolechow, wegen Bandenbegünstigung,
70. WAJDA KASIMIR, aus Weldzirz, wegen Bandenbegünstigung,
71. BABINEC WASYL, aus Rosochacz, wegen Teilnahme an verb. Organisationen und Bandenbegünstigung,
72. KOZBUR WOLODYMIR, aus Turka, wegen Bandenbegüstigung,
73. LYSUNIW ANDREAS, aus Medenice, wegen Arbeitsverweigerung,
74. MYCHAJLIEW DYMITRO, aus Hoziejow, wegen Teilnahme an verb. Organisationen,
75. KULAK JOSEF, aus Hoziejow, wegen Teilnahme an verb. Org.,
76. POPOWICZ JOHANN, aus Zuzanowska, wegen Bandenbegünstigung,
77. STEHNICKI WASYL, aus Ruda, wegen Bandenbegünstigung,
78. LUTCZYN NIKOLAUS, aus Lopianka, wegen Bandenbegünstigung,
79. JAROSZINSKI BRONISLAU, aus Stryj, wegen Judenbegünstigung,
80. BARTYSIL EDUARD, aus Bolechow, wegen Sabotage,
81. CHOMA ALEX, aus Suchrow, wegen Bandenbegünstigung,
82. STEHNICKI IWAN, aus Ottiniowice, wegen Zugehörigkeit zu einer Bandengruppe,
83. SURDEL JOHANN, aus Kotoryny, wegen Zugehörigkeit zu einer Bandengruppe,
84. PROCIKIEWICZ NIKOLAUS, aus Suchrow, wegen Zugehörigkeit zu einer Bandengruppe.

Das Urteil ist an zu Ziffer 1. bis 10. Genannten bereits vollstreckt worden.

Die Verurteilten von Ziffer 11. bis 84. sind für einen Gnadenerweis in Aussicht genommen.

Sollten jedoch in den nächsten 3 Monaten im Bereich der Stadt Lemberg oder der Kreishauptmannschaften Lemberg-Land und Zloczow Gewalttaten, insbesondere Überfälle auf Deutsche, Angehörige der mit dem Grossdeutschen Reich verbündeten Staaten oder im Interesse des Aufbauwerkes im Generalgouvernement arbeitenden Nichtdeutschen begangen werden, so wird — sofern der Täter nicht sofort ergriffen wird — das Urteil auch an den für einen Gnadenerweis in Aussicht genommenen Verurteilten vollstreckt werden und zwar in der Form, dass für jede Gewalttat an einem der Schutzbefohlenen des Grossdeutschen Reiches der beabsichtigte Gnadenerweis für mindestens 10 der Verurteilten hinfällig wird. Ist die Tat von kommunistischen Elementen begangen, so werden aus dem Kreise der Obengenannten Kommunisten, ist die Tat von sonstigen irregeleiteten Elementen begangen, so werden von den Obengenannten diejenigen, die diesen politisch nahe standen, von dem Gnadenerweis ausgeschlossen.

Es liegt deshalb in der Hand der nichtdeutschen Bevölkerung,
durch sofortige Festnahme
oder Veranlassung der Festnahme des oder der Täter
oder durch Einwirkung auf ihnen bekannte, irregeleitete Elemente
oder durch Anzeigen verdächtiger Personen
dafür zu sorgen, dass das Urteil an den für einen Gnadenerweis in Aussicht genommenen Verurteilten nicht vollstreckt wird.

Lemberg, den 28 Januar 1944

DER ϟϟ UND POLIZEIFÜHRER
im Distrikt Galizien

2000 – 144 – 90034/g – 307

ОГОЛОШЕННЯ!

За злочин, передбачений §§ 1 і 2 розпорядження про боротьбу з замахами на німецьку справу відбудови в Генеральній Губернії з 2. 10. 1943 (Вісник Розпоряджень для Генеральної Губернії ч. 82, стор. 589), засуджені на смерть наглим судом при Командирі Поліції Безпеки і СД Галицької Області:

1. ЛЯХ МИРОН, з Висоцька Вижнього, за приналежність до банди,
2. БУН МИКОЛА, зі Старого Села, за приналежність до банди,
3. ЛУЦЕВИЧ МИКОЛА, з Гвіздця, за приналежність до банди,
4. ЧУМА ВОЛОДИМИР, з Самбора, за приналежність до банди,
5. ДІКІВ ДМИТРО, з Гозієва, за участь у забороненій організації,
6. ІВАНЬКІВ ФЕДІР, з Орова, за приналежність до банди,
7. ДОБОШ ІВАН, з Борислава-Мразниці, за приналежність до банди,
8. РОЖАНСЬКИЙ ОЛЕКСА, з Орова, за приналежність до банди,
9. МАРГОЛЕЦЬ ІВАН, з Орова, за участь у заборонених організаціях,
10. ДРИЛЬ ОНУФРІЙ, з Росохача, за участь у заборонених організаціях,
11. ЛАСТОВЕЦЬКИЙ МИКОЛА, з Орова, за участь у заборонених організаціях,
12. МАРГОЛЕЦЬ МИКОЛА, з Орова, за участь у заборонених організаціях,
13. КОЛОДИ ТЕОДОР, з Груди, за участь у збройнім грабунку і приналежність до банди,
14. ПУРИ МИХАЙЛО, з Груди, за сприяння і переховування бандитів,
15. ГНАТІВ ПЕТРО, з Груди, за грабунок і приналежність до банди,
16. ГАЛУЩКА ОНУФРІЙ, з Татарнова, за сприяння і переховування бандитів,
17. СТЕЦЬКІВ ВОЛОДИМИР, з Самбора, за поширювання нелегальних летючок,
18. ГУЦУЛЯК МАРІЯ, з Лютовиськ, за поміч групі бандитів,
19. РИБАК ДМИТРО, з Лемберґу, за систематичні крадіжки і паскарство,
20. КАНАК ВЛАДИСЛАВ, зі Збоїськ, за систематичні крадіжки і паскарство,
21. МРАКИ ЮРКО, з Нових Збоїськ, за систематичні крадіжки і паскарство,
22. ЮЗЕФЕК КАЗИМЄЖ, з Лемберґу, за перехов жидів,
23. КУШКА ІҐНАЦІ, з Колодзєнка, за опір державній владі,
24. МІҐА БРОНІСЛАВ, з Лемберґу, за перехов жидів,
25. ХИМЯК ІВАН, з Новосілки, за безправне посідання зброї,
26. СТРАДОМСКІ ЄЖИ, за безправне посідання зброї,
27. ХУДИ СТАНІСЛАВ, з Лемберґу, за участь у заборонених організаціях,
28. БАЛЯВЕНДЕР ВЛАДИСЛАВ, з Лемберґу, за безправне посідання зброї,
29. ВИСПЯНЬСКІ СТАНІСЛАВ, з Лемберґу, за безправне посідання зброї,
30. ЯЛЬОХА ЕДВАРД, з Дітковець, за кількаразову втечу з Бавдинсту,
31. НОГА ІВАН, з Гнійниці, за кількаразову втечу з Бавдинсту,
32. СТЕПАНЕНКО АНДРІЙ, за безправне посідання зброї,
33. КУФТА АННА, з Лемберґу, за перехов жидів,
34. ЄВТУШИК ОПАНАС, з Лемберґу, за поміч жидам,
35. ПЕЧЕНЮК МИКОЛА, зі Стецевої, за свідоме замовчування посідання зброї,
36. КУРЕЛЮК ВАСИЛЬ, зі Стецевої, за свідоме замовчування посідання зброї,
37. КУРЕЛЮК СТЕФАН, зі Стецевої, за безправне посідання зброї,
38. СМАГЛОВСКІ СТАНІСЛАВ, з Кут, за безправне посідання зброї,
39. КУЛЬЧИЦЬКІ ЕЛІАШ, з Кут, за безправне посідання зброї,
40. БОГР БОЛЕСЛАВ, з Залучі, за свідоме замовчування посідання зброї,
41. ДІДУШКО ІВАН, з Підвисоцького, за грабіжницький напад і втечу з Бавдинсту,
42. ПЛОЧАНСЬКИЙ ВОЛОДИМИР, з Коломиї, за участь у заборонених організаціях,
43. СМИКАЛЬ ФРАНЦІШЕК, з Заблотова, за втечу з праці й паскарство,
44. КАЛИТЧУК ПЕТРО, з Карлова, за слухання ворожих радієвих передач і крадіж військового майна,
45. ГРЕЦЯК ВАСИЛЬ, зі Стецевої за комуністичну діяльність і втечу з Бавдинсту,
46. МЕРОНЕК ВАСИЛЬ, з Устя, за комуністичну діяльність,
47. ФРАНЧУК ІВАН, з Ганковець, за безправне посідання зброї,
48. НИКИПАНЧУК СТЕФАН, з Прухниця, за сприяння бандам,
49. ЛУКАНЮК ПЕТРО, з Винограду, за приналежність до бандитської групи,
50. ГРИЩУК ПЕТРО, з Хвалибоґи, за приналежність до бандитської групи і втечу з Бавдинсту,
51. ГЛИБОВИЦЬКИЙ СЕРГІЙ, з Коломиї, за участь у заборонених організаціях,
52. ПЛИЩУК ДМИТРО, з Годів, за участь у заборонених організаціях,
53. ВАВРО ТАДЕЙ, з Городенки, за участь у заборонених організаціях,
54. ЗЬОБРОВСКІ ЗДЗІСЛАВ, зі Станіслав, за участь у заборонених організаціях,
55. ВІТКОВСКІ ЮЗЕФ, зі Станіслав, за участь у заборонених організаціях,
56. СТАДЛЄР АЛЬФРЕД, зі Станіслав, за участь у заборонених організаціях,
57. СЄҐЕЛЬ ЕВГЕНІЮШ, зі Станіслав, за участь у заборонених організаціях,
58. ПЄТКА ВЛАДИСЛАВ, зі Станіслав, за участь у заборонених організаціях,
59. ХМЕЛЬ РОМАН, зі Станіслав, за участь у заборонених організаціях,
60. КАМІНЬСКІ КАЗИМЄЖ, з Делятина, за відмову праці,
61. ПАВЛІВ ГИРОН, зі Стромної, за участь у заборонених організаціях,
62. ГАЛЬКО ІҐНАЦІ, з Мити, за поміч бандам,
63. КАЛИНИЦЬ МИКОЛА, з Росохача, за поміч бандам,
64. КАВЧАК ВАСИЛЬ, з Мити, за поміч бандам,
65. ПИЛИПЧАК ГРИНЬ, з Росохача, за поміч бандам,
66. КУПИНЕЦЬ ІВАН, з Росохача, за поміч бандам,
67. МИХ МИХАЙЛО, з Росохача, за поміч бандам,
68. СОВИЧ ВАСИЛЬ, з Росохача, за поміч бандам,
69. КОХАНЬЧУК ВЛАДИСЛАВ, з Болехова, за поміч бандам,
70. ВАЙДА КАЗИМЄЖ, з Велдзіжа, за поміч бандам,
71. БАБИНЕЦЬ ВАСИЛЬ, з Росохача, за участь у заборонених організаціях і поміч бандам,
72. КОЗБУР ВОЛОДИМИР, з Турки, за поміч бандам,
73. ЛИСУНІВ АНДРІЙ, з Медениць, за відмову праці,
74. МИХАЙЛІВ ДМИТРО, з Гозієва, за участь у заборонених організаціях,
75. КУЛЯК ЮСИФ, з Гозієва, за участь у заборонених організаціях,
76. ПОПОВИЧ ЯН, з Зузанівки, за поміч бандам,
77. СТЕГНИЦЬКИЙ ВАСИЛЬ, з Руди, за поміч бандам,
78. ЛЮТЧИН МИКОЛА, з Лоп'янки, за поміч бандам,
79. ЯРОШИНЬСКІ БРОНІСЛАВ, зі Стрия, за поміч жидам,
80. БАРТИСІЛЬ ЕДВАРД, з Болехова, за саботаж,
81. ХОМА ОЛЕКСА, з Сухрова, за поміч бандам,
82. СТЕГНИЦЬКИЙ ІВАН, з Оттинювець, за приналежність до бандитської групи,
83. СУРДЕЛЬ ЯН, з Которин, за приналежність до бандитської групи,
84. ПРОЦІКЄВІЧ МИКОЛАЙ, з Сухрова, за приналежність до бандитської групи.

Вирок щодо згаданих у цифрах 1—10 вже виконано.

Засуджені, згадані у цифрах 11—84 можуть сподіватися помилування.

Проте, якщо впродовж найближчих 3 місяців будуть вчинені у місті Лемберґ або в округах Лемберґ і Золочів насильницькі дії, зокрема напади на німців, на приналежних до союзних з Великонімеччиною держав або на працюючих в інтересі справи відбудови в Генеральній Губернії ненімців, то — оскільки вчинник не буде негайно спійманий — буде виконаний вирок також щодо засуджених, які мають вигляд на помилування, а саме у тій формі, що за кожну насильницьку дію проти особи, що підлягає охороні Великонімеччини, відпадає передбачуване надання помилування для щонайменше 10 засуджених.

Якщо дію вчинили комуністичні елементи, то з кола вище згаданих осіб виключається з помилування комуністи, а якщо дію вчинили інші впроваджені в заблуд елементи, то з помилування будуть виключені ті, що були до них політично близькі.

Тому є в руках ненімецької людності
негайним затриманням,
або спричиненням затримання вчинника або вчинників,
або впливом на відомі їм, впроваджені в заблуд елементи,
або донесенням на підозрілих осіб,
подбати про те, щоб вирок над засудженими, що мають вигляд на помилування, не був виконаний.

Лемберґ, 28 січня 1944 р.

КОМАНДУВАЧ ϟϟ І ПОЛІЦІЇ
в Галицькій Області

OBWIESZCZENIE!

Za zbrodnię z §§ 1 i 2 rozporządzenia o zwalczaniu zamachów na niemieckie dzieło rozbudowy w Generalnym Gubernatorstwie z 2. 10. 1943 (Dziennik rozporządzeń dla Generalnego Gubernatorstwa nr. 82 str. 589) skazani zostali przez Sąd doraźny przy Dowódcy Policji Bezpieczeństwa i Służby Bezpieczeństwa dla Okręgu Galicja na karę śmierci:

1. LACH MYRON, z Wysocka Wyżnego, z powodu przynależności do bandy,
2. BUN MYKOŁAJ, ze Starej Wsi, z powodu przynależności do bandy,
3. LUCEWYCZ MYKOŁAJ, z Gwoźdźca, z powodu przynależności do bandy,
4. CZUMA WŁODIMIR, ze Sambora, z powodu przynależności do bandy,
5. DIAKIW DMYTRO, z Hoziejowa, z powodu udziału w zakazanej organizacji,
6. IWANKIW FEDOR, z Orowa, z powodu przynależności do bandy,
7. DOBOSZ IWAN, z Borysławia - Mrażnicy, z powodu przynależności do bandy,
8. ROZANSKYJ OŁEKSA, z Orowa, z powodu przynależności do bandy,
9. MARGOLEC IWAN, z Orowa, z powodu udziału w zakazanych organizacjach,
10. DRYL ONUFRYJ, z Rosochacza, z powodu udziału w zakazanych organizacjach,
11. ŁASTOWECKYJ MIKOŁAJ, z Orowa, z powodu udziału w zakazanych organizacjach,
12. MARGOLEC MIKOŁAJ, z Orowa, z powodu udziału w zakazanych organizacjach,
13. KOŁODY TEODOR, z Hrudu, z powodu zbrojnego rabunku i przynależności do bandy,
14. PURYJ MICHAŁ, z Hrudu, z powodu wspierania band i paserstwa,
15. HNATIW PETRO, z Hrudu, z powodu rabunku i przynależności do bandy,
16. HALUSZKA ONUFRY, z Tatarniowa, z powodu wspomagania bandytów i paserstwa,
17. STECKIW WOŁODIMIR, z Sambora, z powodu rozszerzania nielegalnych ulotek,
18. HUCULAK MARIA, z Lutowisk, z powodu wspierania grupy bandyckiej,
19. RYBAK DEMETR, z Lemberg, z powodu nałogowej kradzieży i paskarstwa,
20. KANAK WŁADYSŁAW, ze Zboisk, z powodu nałogowej kradzieży i paskarstwa,
21. MRAKE JURKO, ze Zboisk Nowych, z powodu nałogowej kradzieży i paskarstwa,
22. JOZEFEK KAZIMIERZ, z Lemberg, z powodu ukrywania żydów,
23. KUSZKA IGNACY, z Kłodzienka, z powodu oporu przeciw władzy państwowej,
24. MIGA BRONISŁAW, z Lemberg, z powodu ukrywania żydów,
25. CHYMIAK IWAN, z Nowosiółki, z powodu posiadania broni,
26. STRADOMSKI JERZY, z powodu posiadania broni,
27. CHUDY STANISŁAW, z Lemberg, z powodu udziału w zakazanych organizacjach,
28. BALAWENDER WŁADYSŁAW, z Lemberg, z powodu posiadania broni,
29. WYZPIAŃSKI STANISŁAW, z Lemberg, z powodu posiadania broni,
30. JALOCHA EDWARD, z Ditkowiec, z powodu wielokrotnej ucieczki z Baudienstu,
31. NOGA IWAN, z Gnojnicy, z powodu wielokrotnej ucieczki z Baudienstu,
32. STEPANIENKO ANDRZEJ, z powodu posiadania broni,
33. KUFTA ANNA, z Lemberg, powodu ukrywania żydów,
34. JEWTUSIK OPANAS, z Lemberg, z powodu wspierania żydów,
35. PECZENIUK MIKOŁAJ, ze Stecowej, z powodu wiadomości o posiadaniu broni,
36. KURELIUK WASYL, ze Stecowej, z powodu wiadomości o posiadaniu broni,
37. KURELIUK STEFAN, ze Stecowej, z powodu posiadania broni,
38. SMAGŁOWSKI STANISŁAW, z Kut, z powodu posiadania broni,
39. KULCZUCKI ELIASZ, z Kut, z powodu posiadania broni,
40. BOHR BOLESŁAW, z Załucza, z powodu wiadomości o posiadaniu broni,
41. DIDUSZKO IWAN, z Podwysokiego, z powodu napadu rabunkowego i ucieczki z Baudienstu,
42. PŁOCZAŃSKI WŁODIMIR, z Kolomea, z powodu udziału w zakazanych organizacjach,
43. SMYKAŁ FRANCISZEK, z Zabłotowa, z powodu ucieczki z pracy i paskarstwa,
44. KALYTCZUK PIOTR, z Karlowa, z powodu słuchania rozgłośni nieprzyjacielskich i kradzieży dobra wojskowego,
45. HRECIAK WASYL, ze Stecowej, z powodu działalności komunistycznej i ucieczki z Baudienstu,
46. MERONEK WASYL, z Uścia, z powodu działalności komunistycznej,
47. FRANCZUK IWAN, z Hankowiec, z powodu posiadania broni,
48. NYKYPANCZUK STEFAN, z Pruchniszcza, z powodu wspierania band,
40. ŁUKANIUK PETRO, z Winogradu, z powodu przynależności do grupy bandyckiej,
50. HRYSZCZUK PIOTR, z Chwalibogi, z powodu przynależności do grupy bandyckiej i ucieczki z Baudienstu,
51. HLYBOWICKI SERGJUSZ, z Kolomea, z powodu udziału w zakazanych organizacjach,
52. PŁYSZCZUK DMETRO, z Godów, z powodu udziału w zakazanych organizacjach,
53. WAWRO TADEUSZ, z Horodenki, z powodu udziału w zakazanych organizacjach,
54. ZIOBROWSKI ZDZISŁAW, ze Stanislau, z powodu udziału w zakazanych organizacjach,
55. WITKOWSKI JÓZEF, ze Stanislau, z powodu udziału w zakazanych organizacjach,
56. STADLER ALFRED, ze Stanislau, z powodu udziału w zakazanych organizacjach,
57. SIEGEL EUGENIUSZ, ze Stanislau, z powodu udziału w zakazanych organizacjach,
58. PIETKA WŁADYSŁAW, ze Stanislau, z powodu udziału w zakazanych organizacjach,
59. CHMIEL ROMAN, ze Stanislau, z powodu udziału w zakazanych organizacjach,
60. KAMIŃSKI KAZIMIERZ, z Delatyna, z powodu odmowy pracy,
61. PAWLIW HIRON, ze Stromnej, z powodu udziału w zakazanych organizacjach,
62. HALKO IGNACY, z Myty, z powodu wspierania band,
63. KALINEC MYKOŁAJ, z Rosochacza, z powodu wspierania band,
64. KAWCZAK WASYL, z Myty, z powodu wspierania band,
65. PYŁYPCZAK HRYŃ, z Rosochacza, z powodu wspierania band,
66. KUPINEC IWAN, z Rosochacza, z powodu wspierania band,
67. MYCH MYCHAJŁO, z Rosochacza, z powodu wspierania band,
68. SOWYCZ WASYL, z Rosochacza, z powodu wspierania band,
69. KOCHAŃCZUK WŁADYSŁAW, z Bolechowa, z powodu wspierania band,
70. WAJDA KAZIMIERZ, z Wełdzirza, z powodu wspierania band,
71. BABINEC WASYL, z Rosochacza, z powodu udziału w zakazanych organizacjach i wspierania band,
72. KOZBUR WOŁODYMIR, z Turki, z powodu wspierania band,
73. ŁYSUNIW ANDRZEJ, z Medenic, z powodu odmowy pracy,
74. MYCHAJLIEW DYMITRO, z Hoziejowa, z powodu udziału w zakazanych organizacjach,
75. KULAK JÓZEF, z Hoziejowa, z powodu udziału w zakazanych organizacjach,
76. POPOWICZ JAN, z Zuzanówki, z powodu wspierania band,
77. STEHNICKI WASYL, z Rudy, z powodu wspierania band,
78. LUTCZYN MIKOŁAJ, z Łopianki, z powodu wspierania band,
79. JAROSZIŃSKI BRONISŁAW, ze Stryja, z powodu wspierania żydów,
80. BARTYSIL EDWARD, z Bolechowa, z powodu sabotażu,
81. CHOMA ALEKS, z Suchrowa, z powodu wspierania band,
82. STEHNICKI IWAN, z Ottyniowic, z powodu przynależności do grupy bandyckiej,
83. SURDEL JAN, z Kotoryny, z powodu przynależności do grupy bandyckiej,
84. PROCIKIEWICZ MIKOŁAJ, z Suchrowa, z powodu przynależności do grupy bandyckiej.

Na wymienionych pod l. 1—10 wyrok już wykonano.

Skazanych pod l. 11—84 zamierza się ułaskawić.

Jeżeliby jednak w najbliższych 3 miesiącach na terytorium miasta Lwowa albo w powiatach Lwów-Powiat i Złoczów popełnione zostały gwałty, zwłaszcza napady na Niemców, przynależnych do państw sprzymierzonych z Wielką Rzeszą Niemiecką albo na pracujących w interesie dzieła rozbudowy w Generalnym Gubernatorstwie nie-Niemców, to, o ile sprawca nie zostanie natychmiast schwytany, wyrok zostanie wykonany także na skazanych, których zamierza się ułaskawić i to w taki sposób, że za każdy gwałt na jednym z pozostających pod opieką Wielkiej Rzeszy Niemieckiej zamierzone ułaskawienie nie nastąpi przynajmniej co do 10 skazanych.

Jeżeli czyn zostanie popełniony przez żywioły komunistyczne, to z grona wyżej nazwanych osób — komuniści, jeżeli czyn zostanie popełniony przez inne sprowadzone na bezdroża żywioły, zostaną wykluczeni z wyżej nazwanych od ułaskawienia ci, którzy zbliżeni byli do nich pod względem politycznym.

Leży więc w ręku nieniemieckiej ludności,
przez natychmiastowe przytrzymanie
albo spowodowanie ujęcia sprawcy albo sprawców
albo przez oddziaływanie na znane im, sprowadzone na bezdroża, żywioły
albo przez doniesienie o podejrzanych osobach
starać się o to, aby wyrok na skazanych, których zamierza się ułaskawić, nie został wykonany.

Lemberg, dnia 28 stycznia 1944.

DOWÓDCA ϟϟ I POLICJI
w Okręgu Galicja


BIBLIOTHECA
UNIV.
CRACOVIENSIS


BIBLIOTHECA
UNIV. IAGELL.
CRACOVIENSIS